

Pressesprecher Udo Kaiser

Feldstr. 11

66620 Nonnweiler

06873-66 90 40 2

kaiser-udo@web.de

Pressemitteilung

Ihr Zeichen / Ihr Schreiben vom

Unser Zeichen / Unser Schreiben vom

uk

Kinder gegen geplante Giftmülldeponie in Nonnweiler

„Kids informieren Kids“ im Kelterhaus in Braunshausen

Die geplante Giftmülldeponie in Nonnweiler wollen sich nun auch die Kinder und Jugendlichen der Großgemeinde nicht gefallen lassen.

In einem ersten Schritt lädt die Jugendgruppe des Obst-und Gartenbauvereins Braunshausen in Zusammenarbeit mit der Bürgerinitiative Nonnweiler alle „Kids“ der Großgemeinde Nonnweiler zu einem Infoabend ein:

„Kids informieren Kids über die geplante Mülldeponie“. **Dieser Infoabend findet statt am Freitag, den 13. Juni im 17 Uhr im Kelterhaus Braunshausen (Ernst Wagner Straße 31 – Hauptstraße).** In allen Ortsteilen der Großgemeinde Nonnweiler hat die rührige Jugendgruppe mit ihrem Leiter Bernd Hamm hierzu an verschiedenen zentralen Stellen Plakate ausgehängt, um zu ihrer Aktion einzuladen.

Die Referate für diesen Abend hat die Jugendgruppe auf der Basis der Infoblätter der Bürgerinitiative Nonnweiler e.V. selbst erarbeitet, um die übrigen „Kids“ der Gemeinde in angemessener und kindgemäßer Sprache über die drohenden Gefahren einer solchen Deponie zu informieren

Eingeladen sind laut ausgehängten Plakaten alle Kinder und Jugendliche von 5 bis 18 Jahren. Kuchen gibt es kostenlos an diesem Abend.

„Hoffentlich kommen viele Kids aus ganz Nonnweiler. Die sollen sich mal bei uns informieren, was für eine Schweinerei man hier in Nonnweiler mit der Giftmülldeponie vorhat“, so einer der Gruppe. Und ein anderer ergänzte: „ Das geht uns Kids besonders an, denn um unsere Zukunft geht es!“ I

Zu dieser ersten Infoveranstaltung dieser Art laden die Kinder und Jugendlichen die Vertreter von Presse, Rundfunk und Fernsehen herzlich ein.

„Das wäre echt cool, wenn von unserem Abend nachher was in der Zeitung stehen würde oder im Radio und im Fernsehen käme“, so ein Mitglied der Gruppe.

Die BI Nonnweiler ist, so ihr Pressesprecher Udo Kaiser, natürlich hoch erfreut über die Initiative der jugendlichen Mitstreiter zu diesem Abend. **Aus eigenem Antrieb** heraus, ohne von irgend jemand dazu gedrängt worden zu sein, hätten sie diesen Abend geplant und vorbereitet.

Udo KAISER
(Pressesprecher)